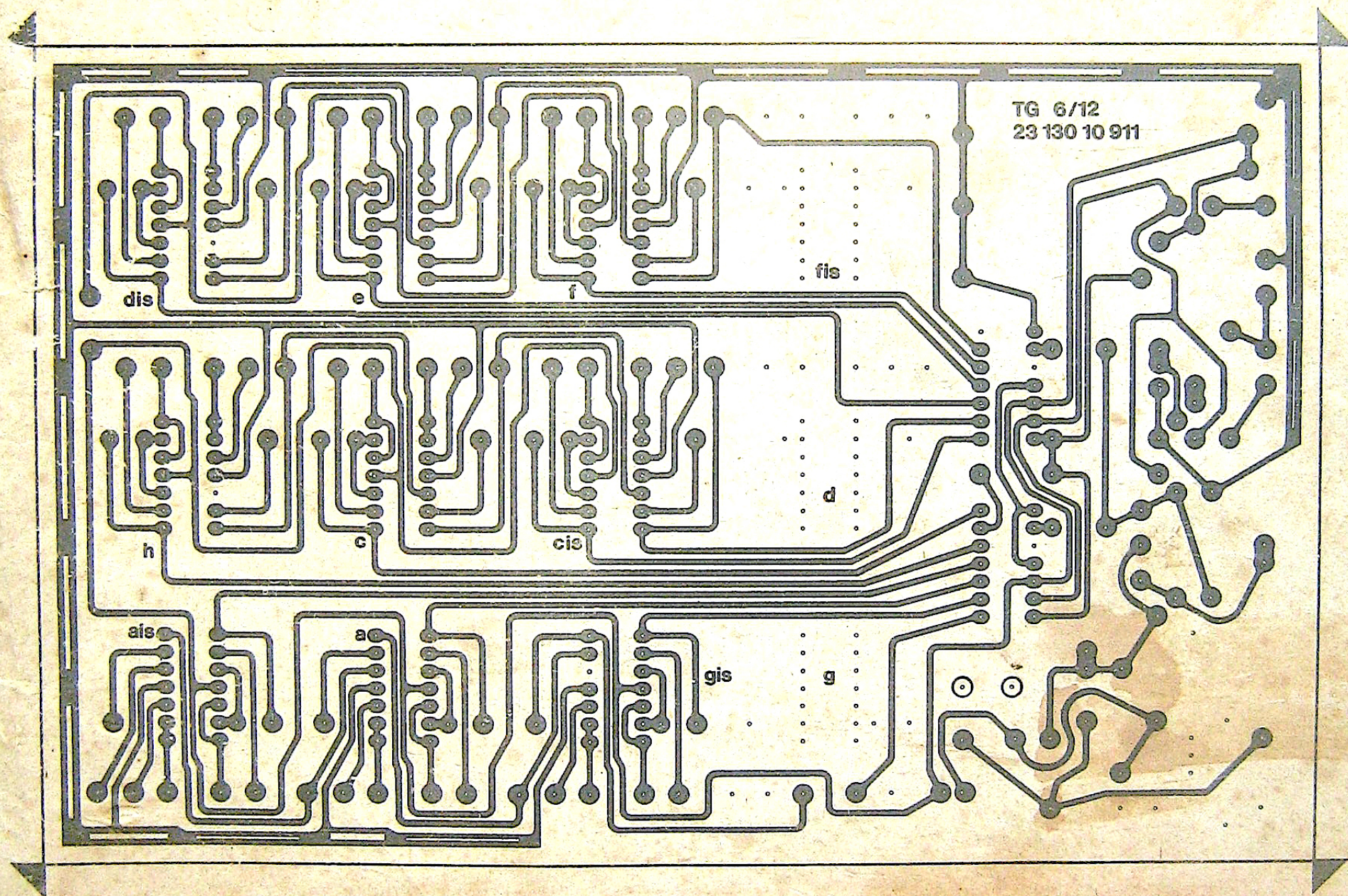
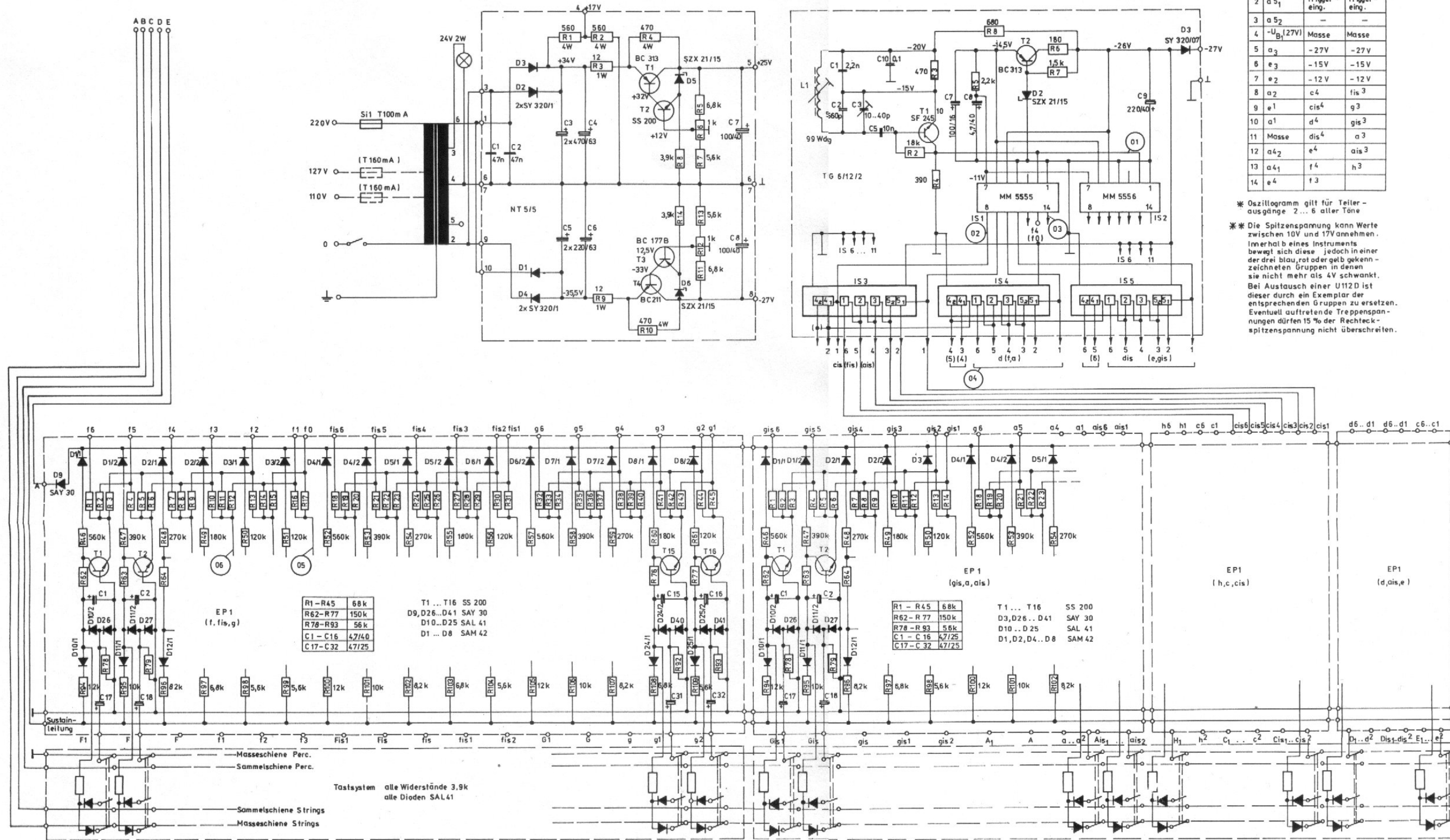


VERMONA SERVICE



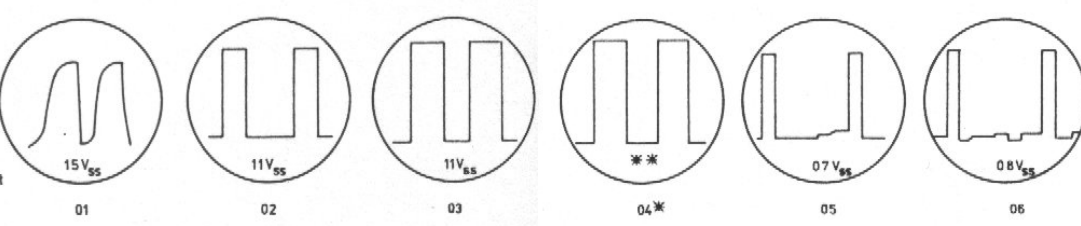
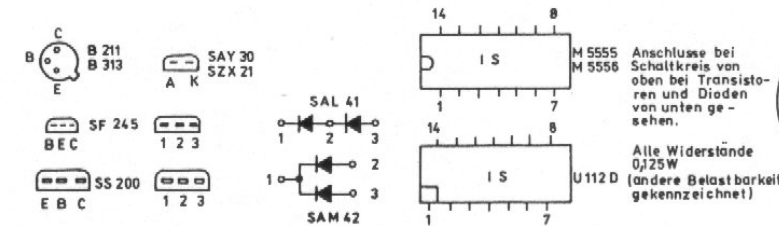
Piano – Strings



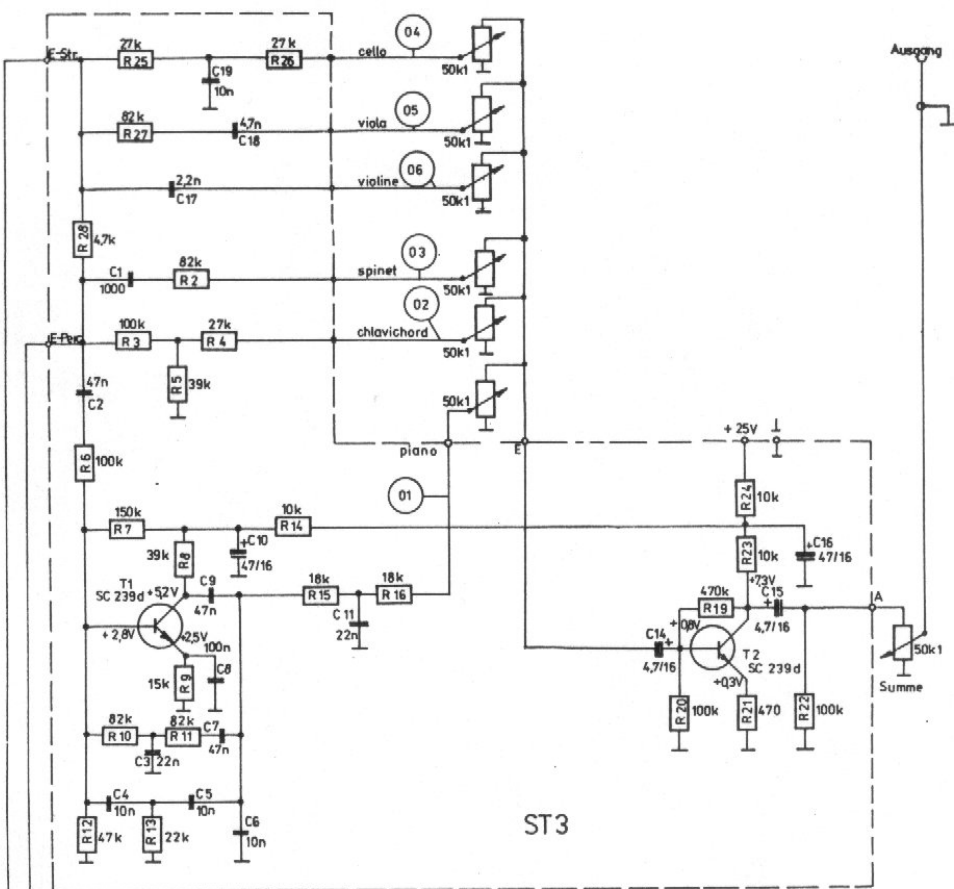
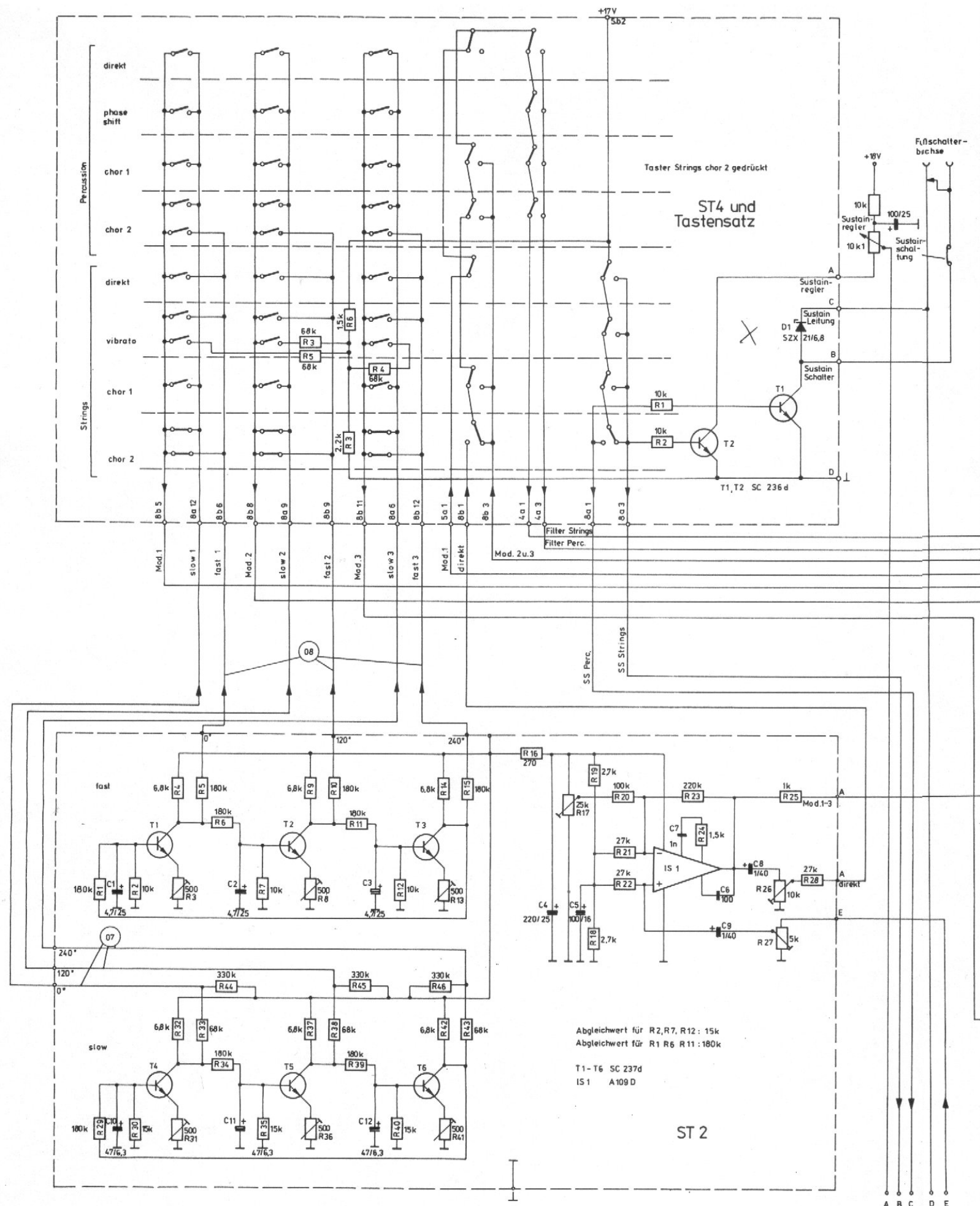
Ans. Nr.	U 112 D	MM 5555	MM 5556
1	e 5	Masse	Masse
2	a 5 ₁	Trigger - eing.	Trigger - eing.
3	a 5 ₂	—	—
4	-U _B (27V)	Masse	Masse
5	a ₃	-27V	-27V
6	e ₃	-15V	-15V
7	e ₂	-12V	-12V
8	a ₂	c ₄	gis ₃
9	e ₁	cis ₄	g ₃
10	a ₁	d ₄	gis ₃
11	Masse	dis ₄	a ₃
12	a ₄	e ₄	ais ₃
13	a ₄	f ₄	h ₃
14	e ₄	f ₃	—

* Oszillogramm gilt für Teiler - ausgänge 2... 6 aller Töne

** Die Spitzenspannung kann Werte zwischen 10V und 17V annehmen. Innerhalb eines Instruments bewegt sich diese jedoch in einer der drei blau, rot oder gelb gekennzeichneten Gruppen in denen sie nicht mehr als 4V schwankt. Bei Austausch einer U112D ist dieser durch ein Exemplar der entsprechenden Gruppen zu ersetzen. Eventuell auftretende Treppenspannungen dürfen 15% der Rechteckspitzenspannung nicht überschreiten.



Gesamtstromlaufplan
Piano-Strings
Teil 1



Abbildungen 01-06 Ton „c“ gedrückt
(Klavaturmitte)

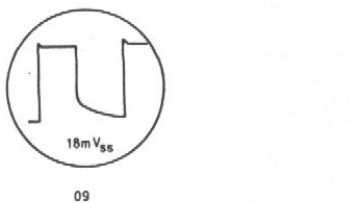
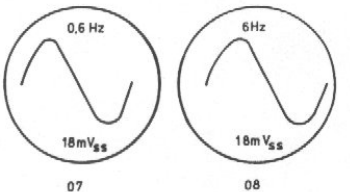
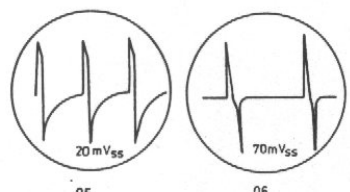
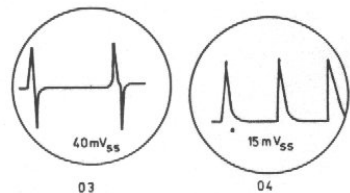
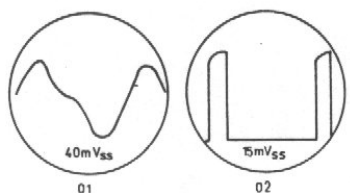
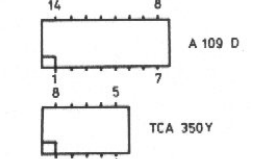


Abb. 01-03 Taster Percussion direkt gedrückt
Abb. 04-06 Taster Strings direkt gedrückt
Abb. 07-09 Kein Taster gedrückt



Spannungen gemessen gegen Masse
Instrument 20 kohm/V

Meßbereich	Spannung
50V	> 10V
10V	10V
25V	25V



Anschlüsse bei Schaltkreis von oben,
bei Transistoren und Dioden von
unten gesehen.

Alle Widerstände 0,125W.

Gesamtstromlaufplan Piano-Strings Teil 2